



LEBEN – WERTE – ZUKUNFT

Johannes Klein

Landesparteibmann Steiermark
Maria-Ebenort 30,
8130 Frohnleiten
Johannes.Klein@cp-st.at
mobiles Tel: 0699 18 282 099



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der CP-St!

Der diesjährige Impulstag am 26. Oktober war ein wichtiger Impuls für die Arbeit der CP-St! Ein herzliches “Vergelt’s Gott” allen Mitwirkenden und Besuchern!

Das “Gebet an der Grenze” fand regen Zuspruch und immer wieder wurde der Wunsch geäußert, auch im nächsten Jahr diese Aktion durchzuführen. Die Zeiten sind unruhig und Umbrüche allenthalben spürbar.

Wenige Tage nach dem Gebet an der Grenze ist die österr. Bundesregierung aus dem UN Migrationspakt ausgetreten. War es eine Gebetserhörung, dass die Regierung diesen Migrationsvertrag nicht unterschreibt? Hätte Österreich ansonsten alsbald die Wucht einer unaufhaltbaren islamistischen Invasion getroffen? Wachsamkeit ist angebracht – und das Gebet!

Am Sonntag dem **2. Dezember 2018** findet in **Graz** die **monatliche Wallfahrt** auf dem **Pilgerweg Via Matris** statt. Treffpunkt: **14.00 Uhr Spitalseingang Elisabethnergasse 14**. Zur Vorankündigung: diese Wallfahrt findet jeden 1. Sonntag im Monat zur selben Zeit statt!

Mit großer Besorgnis verfolgen wir ferner die Leiden unserer Glaubensgeschwister vor allem in den kommunistischen und islamistischen Ländern. Deshalb findet am **8. 12. 2018** wiederum **der Schweigemarsch für die verfolgten Christen** durch die Grazer Innenstadt statt. Treffpunkt: 14:00 Uhr Bischofsplatz in Graz.

Ohne jeden Zweifel befinden wir uns derzeit in schwierigen Zeiten im guten, alten Europa. Repressive Ideologien, undemokratische Intoleranz und eine beängstigende Gottvergessenheit bedrohen die Zukunft unserer Kinder und überlieferten Kultur. Um es ganz offen zu sagen: Nichts kann die Lücke schließen, die Millionen von Abtreibungen in jedem Jahr in den Ländern Europas und auch in Österreich hinterlassen. Das Massenphänomen der Abtreibung ist in Wirklichkeit ein Phänomen der massenhaft unterlassenen Hilfeleistung gegenüber Frauen in Not. Das wollen wir ändern! Es ist Zeit für das Leben aufzustehen! Die Menschenwürde ist unantastbar, alle geborenen und ungeborenen Menschen haben das gleiche Recht auf Leben!

“Jede große Veränderung braucht einen kleinen ersten Schritt. Sie können ein Teil davon sein!” schrieben die Initiatoren des **“Marsches fürs Leben”**, der demnächst in Wien stattfindet. Dazu möchten wir Sie ganz herzlich einladen:

am 24. November 2018 Marsch fürs Leben in Wien

. 11:00 Gottesdienst auf Basis der Evangelischen Allianz in der Baptistengemeinde
Beheimgasse (Bega), Beheimgasse 1, 1170 Wien

. 12:00 Pontifikalamt mit Weihbischof Stephan Turnovszky im Stephansdom

13:00 Beginn Marsch fürs Leben am Stephansplatz

Zu diesem überregionalen Marsch für das Leben werden Busse aus ganz Österreich anreisen.

In der Steiermark fährt der Bus Nr. 1 folgende Haltestellen an:

07:00 Uhr Deutschlandsberg Parkplatz Koralmhalle

07:30 Bahnhof in Stainz

08:00 Bushaltestelle Internorm (letzte Haltestelle vor der Autobahnauffahrt...)

09:00 Uhr Graz – Hauptbahnhof : 09:00 Uhr und dann weiter nach Wien

Anmeldung: Matthias Pitscheneder – Telefon: 0664 47 30 111

Bus Nr. 2:

06:45 Uhr Abfahrt in St. Veit am Vogau Parkplatz Sportplatz

07:00 Uhr Abfahrt in Leibnitz, “Alter Viehmarkt”

07:15 Uhr Abfahrt in Lebring bei der Raika

07:25 Uhr Abfahrt in Wildon, Bahnhof

08:00 Uhr Abfahrt in Graz/ Parkplatz bei den Minoriten

08:15 Uhr Abfahrt in Gleisdorf Süd bei der Tischlerei Knittelfelder

09:00 Uhr Abfahrt Autobahnabfahrt Hartberg

Die Haltestellen wurden so gewählt, dass genug Parkplatz für das eigene Fahrzeug vorhanden ist!

Anmeldung: Maria Fellner – Telefon: 0664 195 44 99

Um baldige Anmeldung wird gebeten! Die Kosten betragen 25 Euro pro Person.

Bei Voranmeldung bis 20.11.2018 je 20 Euro. Kassiert wird im Bus.

Die Veranstaltung endet gegen 17:00 Uhr

Bitte sprechen Sie auch mit Ihren Freunden und Bekannten über diesen Marsch fürs Leben und laden Sie auch dazu ein!

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und Ihr Gebet!

Johannes Klein
(Obmann)

Maria Fellner
(Schriftführerin)

